

WORKSHOPS ZUR KULTURELLEN KOMMUNIKATION

In drei Workshops sollen die Grundlagen interkulturellen Lebens in Wilhelmshaven und Friesland herausgearbeitet werden. Die Teilnahme an den Workshops ergänzt das Xpert-Qualifizierungsangebot:

Workshop I:

Grundlagen der Interkulturalität in Wilhelmshaven und Friesland

Sonnabend, 08. Dezember 2007, 10.00 bis 13.30 Uhr

Workshop II:

Entwicklung interkultureller Kompetenz

Sonnabend, 16. Februar 2008, 10.00 bis 13.30 Uhr

Workshop III:

Aufbau einer Beratungsstelle für interkulturelle Kommunikation

Sonnabend, 24. Mai 2008, 10.00 bis 13.30 Uhr

Angesprochen sind Personalverantwortliche und Geschäftsführer regionaler Unternehmen, Multiplikatoren aus Kammern, Verbänden, Kommunen, Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden, Einrichtungen des Gesundheitswesens und der Pflege, Schulen und anderen Bildungseinrichtungen sowie Vertreterinnen und Vertreter der Migranten.

INTERKULTURELLE BERATUNGSSTELLE

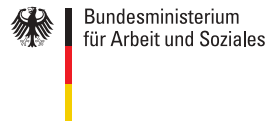
Eine ehrenamtlich geführte Beratungsstelle soll den interkulturellen Dialog auch nach dem Projektende im September 2008 sicherstellen.

ANSPRECHPARTNER/ANMELDUNG

Sven Pieper
Tel. 0 44 21 / 80 96 62
Fax 0 44 21 / 77 37 32
sven.pieper@vhs-wilhelmshaven.de

Volkshochschule und Musikschule Wilhelmshaven gGmbH
Projekthaus 2
Mühlenweg 67
26384 Wilhelmshaven

Gefördert wird das Projekt Cultural Communication im Rahmen des Bundesprogramms "XENOS - Beschäftigung, Bildung und Teilhabe vor Ort" aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.



CULTURAL COMMUNICATION

ERWERB

INTERKULTURELLER KOMPETENZEN



www.fetting-werbedesign.de

Beschäftigung, Bildung und Teilhabe vor Ort



INTERKULTURELLE KOMPETENZEN SIND ERLERNBAR

Ob beruflich oder im Privatleben - die Fähigkeit, mit Menschen anderer Kulturkreise erfolgreich zu kommunizieren, wird immer wichtiger. Sprachkenntnisse allein reichen nicht aus. Wer fremde Kulturen verstehen möchte, muss deren Normen und Wertvorstellungen kennen, um sich in interkulturellen Situationen angemessen zu verhalten.

Das Projekt **Cultural Communication** der Volkshochschule Wilhelmshaven ermöglicht das systematische Erlernen interkultureller Kompetenzen auf der Basis des erprobten Curriculums "Xpert Culture Communication Skills".

Das modulare Fortbildungskonzept vermittelt Themen wie die kulturell unterschiedliche Wahrnehmung von Zeit und Pünktlichkeit, Sitten und Gebräuche, kulturbedingte Missverständnisse, verbale und nonverbale Tabus sowie Kommunikationssituationen bei Behörden und Geschäftsverhandlungen.

Die Kursstufen bauen inhaltlich aufeinander auf und können mit einer Prüfung auf den Zertifikatsebenen Basic, Professional und Master abgeschlossen werden. Die Belegung der weiterführenden Kurse Professional und Master ist optional.

ZIELGRUPPE

- Vertreterinnen und Vertreter von Unternehmen mit intensiven Auslandskontakten oder einer großen Zahl von Beschäftigten mit Migrationshintergrund
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Arbeitsverwaltung und der Kommune
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Einrichtungen des Gesundheitswesens und der Pflege
- Sozialarbeiter, Sozialpädagogen
- Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen
- Sprachmittler

TERMINE

Die Kurse finden am Wochenende statt, jeweils freitags von 16.00 bis 21.00 Uhr und sonnabends von 9.00 bis 18.00 Uhr.

Veranstaltungsort ist der Mühlenweg 67 in Wilhelmshaven.

Basic	(16 UStd.)	1./2. Februar 2008
Professional	(16 UStd.)	22./23. Februar 2008
Master	(40 UStd.)	16./17. Mai, 30./31. Mai und 7. Juni 2008

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos, sofern die im Projektrahmen kalkulierten Teilnehmerzahlen erreicht werden. Sollte eine erhöhte Nachfrage einen weiteren Kursdurchlauf notwendig machen, werden Teilnahmegebühren in Höhe von 32 Euro für die Kursstufen Basic und Professional sowie 80 Euro für den Masterkurs erhoben. Ein Begleitbuch zu allen drei Kursstufen wird im Basic-Modul ausgehändigt.

Die Kursstufen Basic und Professional können mit einer einstündigen Prüfung abgeschlossen werden, die Kursstufe Master mit einer zweistündigen Prüfung.

SENSIBILISIERUNG

Die Sensibilisierung der regionalen Öffentlichkeit zur interkulturellen Kommunikation umfasst drei Ebenen:

- Imagekampagne
- Thematische Workshops
- Einrichtung einer interkulturellen Beratungsstelle

IMAGEKAMPAGNE

Eine Imagekampagne in Wilhelmshaven und Friesland wirbt mit Broschüren und Faltblättern sowie durch die Aktivierung der Medien für die Verbesserung interkultureller Kompetenz und die verstärkte Einbindung von Zugewanderten in den regionalen Arbeitsmarkt. Zudem sollen Qualifizierungsmaßnahmen die Arbeitsmarktchancen von Migrantinnen und Migranten verbessern.

